



Antrag

Vorlage: AT/0083/2021		Datum: 29.09.2021	
Verfasser:	06-Ratsfraktion WGS	Az.:	
Betreff:			
Antrag der WGS-Fraktion zur Parksituation auf der Karthause bzgl. Pionierhöhe, Rüsternallee, Eichenweg und Tannenweg			
Gremienweg:			
28.10.2021	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt, die Verwaltung wird beauftragt, in der Rüsternallee, Eichenweg, Pionierhöhe ab Birkenweg und Tannenweg auf der Karthause, Anwohnerparken einzurichten. Des Weiteren sollte die Pionierhöhe ab Ecke Birkenweg (Pionierhöhe 52-Tannenweg 14a) zur Einbahnstraße erklärt werden, die bis in die vorhandene Einbahnstraße Tannenweg führen sollte.

Begründung:

Die Parkplatzsituation auf der Karthause um das Gebiet der FH ist sehr angespannt. Die Anwohner wollen parken, ebenso die Studenten und die Eltern, die ihre Kinder in die Kita bringen. Um das Parkplatzproblem zu lösen, beantragen wir in der Rüsternallee, Eichenweg, Pionierhöhe ab Birkenweg und im Tannenweg, Anwohnerparken einzurichten. Ebenso beantragen wir die Pionierhöhe ab Ecke Birkenweg (Pionierhöhe 52 – Tannenweg 14a) zur Einbahnstraße zu erklären, die in die vorhandene Einbahnstraße Tannenweg führen soll. Parken sollte nur in Fahrtrichtung erlaubt sein. Die Einbahnstraße hätte auch den Vorteil, dass Müllabfuhr und Rettungsfahrzeuge ohne Probleme durchfahren könnten, was bisher aufgrund der Enge der Straße und der parkenden Autos zu bedenklichen Situationen führte.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Torsten Schupp
Fraktionsvorsitzender